



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Naturwissenschaften** – Department Physik – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 75% der regelmäßigen Arbeitszeit für die Dauer von drei Jahren befristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens im Bereich photonischen Quantentechnologien. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Aufgabengebiet:

- Entwicklung von Messmethoden für verschränkte Photonen und Clusterzuständen
- Weiterführende technologische Entwicklung von Quantennetzwerkarchitekturen
- Ausarbeitung und Realisierung moderner quantenoptischer Messmethoden
- Quantenoptische Messungen an Quantenemittern
- Experimentelle Arbeiten zur Realisierung eines Quantenrepeaters/relays
- Programmierung von Analysesoftware, Interpretation von Ergebnissen und Modellbildung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) der Fachrichtung Physik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Vorarbeiten im Bereich der Photonik, Optik, und Quantenphysik
- Gute experimentelle Kenntnisse und Erfahrungen im Arbeiten mit optischen Messaufbauten
- Sehr gute Englisch Kenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen in folgenden Bereichen: Korrelationsspektroskopie, Verschränkungsmessungen, Quantenoptik
- Vorkenntnisse in Simulationen oder Programmierung sowie theoretisches Verständnis von Quantenemittern und deren quantenoptischen Eigenschaften sind wünschenswert

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 6722** bis zum **8. November 2024** erbeten an klaus.joens@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Klaus Jöns
Department Physik
Fakultät für Naturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

